28. Jesus Christus, ob er wohl.

a 4 voc.

Arnoldi.

(Cantus.) Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, ob er wohl in gött-li-cher Gestalt war, ob er wohl in gött-li-cher Ge-stalt war, hielt er's nicht für ei-nen Raub, Gott

(Altus.) Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, ob er wohl in gött-li-cher Gestalt war, ob er wohl in gött-li-cher Ge-stalt war,

(Tenor.) Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, ob er wohl in gött-li-cher Gestalt war, ob er wohl in gött-li-cher Ge-stalt war,

(Bassus.) Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, Je-sus Chri - stus, ob er wohl in gött-li-cher Gestalt war, ob er wohl in gött-li-cher Ge-stalt war,

gleich sein, für ei-nen Raub, für ei-nen Raub, für ei-nen Raub, Gott gleich sein, für
hielt er's nicht für ei-nen Raub, Gott gleich sein, für ei-nen Raub, Gott gleich sein, für
hielt er's nicht für ei-nen Raub, Gott gleich sein, für
hielt er's nicht für

ei-nen Raub, Gott gleich sein, hielt er's nicht für ei-nen Raub, Gott gleich sein, Gott gleich sein,
ei-nen Raub, Gott gleich sein, für ei-nen Raub, Gott gleich sein, Gott gleich sein, Gott gleich sein,
ei-nen Raub, Gott gleich sein, für ei-nen Raub, Gott gleich sein, Gott gleich sein, Gott gleich sein,
ei-nen Raub, Gott gleich sein, für ei-nen Raub, Gott gleich sein, Gott gleich sein, Gott gleich sein,

sondern äu-ßert sich selbst, sondern äußert sich selbst,
sondern äu-ßert sich selbst, sondern äußert sich selbst,
sondern äu-ßert sich selbst, sondern äußert sich selbst,
sondern äu-ßert sich selbst, sondern äu - - - -ßert sich selbst, sondern äußert sich selbst, sondern

sondern äußert sich selbst, sondern äu-ßert sich selbst, sich
sondern äußert sich selbst, sondern äu-ßert sich selbst, sich
sondern äußert sich selbst, sondern äu-ßert sich selbst, sich
äu - - - - -ßert sich selbst, sondern äußert sich selbst, sondern äu-ßert sich selbst, sich

selbst, sich selbst, und nahm Knech-tes Ge-stalt an, und nahm Knech-tes Ge-stalt an,
selbst, sich selbst, und nahm Knech-tes Ge-stalt an, und nahm Knech-tes Ge-stalt an,
selbst, sich selbst, und nahm Knech-tes Ge-stalt an, und nahm Knech-tes Ge-stalt an,
selbst, sich selbst, und nahm Knech-tes Ge-stalt an, und nahm Knech-tes Ge-stalt an,

und nahm Knech-tes Gestalt an. Er äu-ßert sich all sei - ner Ge - walt,
und nahm Knech-tes Ge-stalt an. Er äußert sich all sei-ner Gewalt, all
und nahm Knech-tes Ge-stalt an. Er äußert sich all sei-ner Gewalt, all
und nahm Knech-tes Gestalt an. Er äußert sich all sei-ner Gewalt, all

wird nie-drig und ge - ring, und
sei-ner, sei-ner Gewalt, wird nie-drig und ge - ring, wird nie-drig und ge-ring,
sei-ner, sei-ner Gewalt, wird nie-drig und ge - ring, wird nie-drig und ge-ring,
sei-ner, sei-ner Gewalt, wird nie-drig und ge - ring, wird nie-drig und ge - ring,

nimmt an sich ei-nes Knech-tes Ge - stalt, der Schöpfer al - ler Ding,
und nimmt an sich eines Knechtes Gestalt, Knechtes Ge-stalt, der Schöpfer, der Schöpfer, der
und nimmt an sich eines Knechtes Gestalt, Knechtes Ge-stalt, der Schöpfer, der Schöpfer, der
und nimmt an sich eines Knechtes Gestalt, Knechtes Ge-stalt, der Schöpfer, der Schöpfer, der

der Schöp-fer al - ler Ding.
Schöpfer al-ler Ding, der Schöpfer, der Schöp - fer al - ler, al - ler Ding.
Schöpfer al-ler Ding, der Schöpfer, der Schöp - fer al - ler, al - ler Ding.
Schöpfer al-ler Ding, der Schöpfer, der Schöpfer al - ler Ding, der Schöpfer al - ler Ding.